

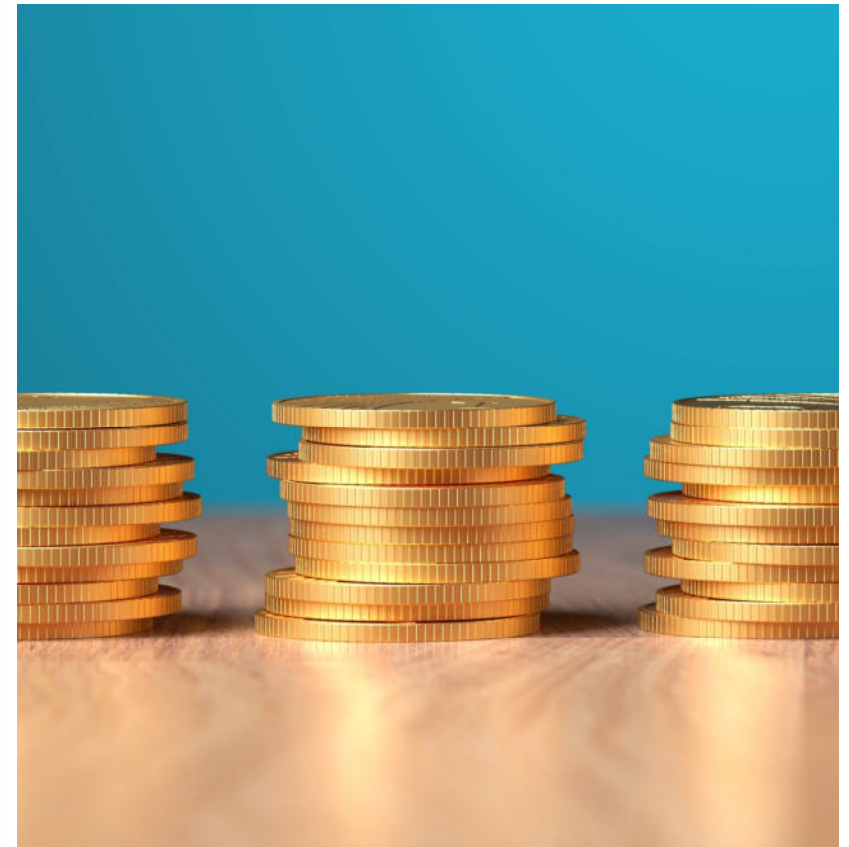


REICHT DAS GELD IM ALTER?
Was kostet ein Heimaufenthalt wirklich?



Fragen, die wir beantworten

- Was kostet ein Heimaufenthalt?
- Wer zahlt was?
- Was, wenn das Geld nicht reicht?
- Was muss man wissen, um Überraschungen zu vermeiden?





Wichtig zu wissen

- So lange wie möglich selbständig zu Hause
- Gute Spitex- und Unterstützungsangebote
- Seniorenwohnungen und betreutes Wohnen als Zwischenformen
- Pflegeheim bei hoher Pflegebedürftigkeit(z. B. 24-Stunden-Betreuung, Demenz)





1. Welche Kosten fallen an?

- Pensionstaxe
(Grund- und Betreuungsleistungen sowie Zuschläge)
- Pflegekosten nach Pflegebedarf (RAI-Stufe)
- Medizinische Nebenleistungen
- Individuelle Zusatzleistungen



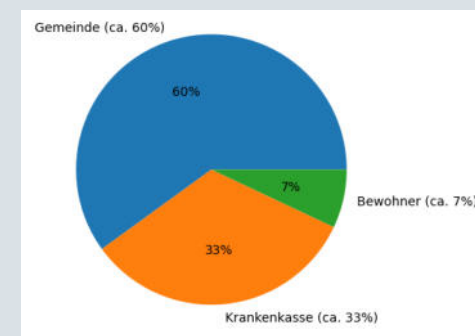
Pensionstaxe

- Wird vollständig vom Bewohner getragen.
- Beträgt aktuell CHF 205.00 pro Tag
- Allfällige Zuschläge können anfallen z. B. bei erhöhtem Betreuungsbedarf CHF 30.00 pro Tag oder der Aufpreis bei einem Kurzaufenthalt von aktuell CHF 40.00 pro Tag.



Pflegekosten

- Pflegekosten pro Tag (je nach Pflegestufe):
Minimum aktuell CHF 16.40
Maximum aktuell CHF 344.20
- Davon bezahlt: Bewohner/in: max. CHF 23.00 pro Tag
- Krankenkasse: fixer Anteil je nach Stufe
- Gemeinde: Restfinanzierung





Medizinische Nebenleistungen

- Medikamente
- Arztleistungen
- Verordnete Therapien (z. B. Physiotherapie)
- Laboruntersuchungen
- Spezialmaterial (z. B. Verbandsmaterial)

→ Werden direkt durch Leistungserbringer verrechnet → teilweise durch Krankenkasse gedeckt (Franchise/Selbstbehalt beachten)



Individuelle Zusatzleistungen

- Coiffeur / Podologie
- Begleitsdienste (z. B. Arzttermin)
- Telefon / TV / spezielle Diäten
- Konsumationen im Restaurant
- Technische oder hauswirtschaftliche Zusatzleistungen

→ Werden dem Bewohner direkt verrechnet



Beispiel: Monatsrechnung von Rosmarie Sonnenschein

- Grundkosten pro Monat
Zimmer (CHF 205 × 30 Tage) → CHF 6'150
Pflegeanteil (CHF 23 × 30 Tage) → CHF 690
Zwischentotal → CHF 6'840
- Zusatzleistungen
Coiffeur → CHF 60
Podologie → CHF 110
Taxi (2 Fahrten à CHF 25) → CHF 50
Familienessen im Restaurant → CHF 120
Zusatzleistungen total → CHF 340
- Total pro Monat CHF 7'180



2. Was, wenn das Geld nicht reicht?

- Ergänzungsleistungen
- Hilflosenentschädigung
- Prämienverbilligung
- Unterstützung durch die Gemeinde (Sozialhilfe)

→ Wichtig: Frühzeitig abklären und beantragen





3. Was ist wichtig?

- Ergänzungsleistungen frühzeitig beantragen
→ zu spät eingereichte Gesuche führen zu finanziellen Lücken
- Vermögen nicht unüberlegt übertragen
→ frühzeitige Schenkungen können später angerechnet werden
→ es können Finanzierungslücken entstehen
- Hilflosenentschädigung prüfen und beantragen
→ wird oft vergessen, obwohl Anspruch bestehen kann
- Vorsorge regeln
→ Wer ist zuständig, wenn ich selbst nicht mehr entscheiden kann?(z. B. Vorsorgeauftrag, Beistand)



3. Planung bringt Sicherheit

- Früh informieren
- Fragen stellen
- Beratung nutzen
- Offen sprechen

→ Dann gibt es fast immer eine Lösung.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ich bin jetzt gerne für Ihre Fragen da.